



VA Erzberg: Spatenstich für das Projekt

„Einbindung Großbrecher III“

am 10. November 2016

Nach dem vollautomatisierten Feinerzlager (2012/2013) und der neuen Feinkornaufbereitung (2015/2016) wird mit diesem Spatenstich das dritte große Investitionsprojekt innerhalb von 5 Jahren am Steirischen Erzberg gestartet. Das Investitionsvolumen beträgt 11 Mio. €, die Fertigstellung ist Ende 2017 geplant.

Kernstück der neuen Anlage sind zwei zusätzliche Vorbunker (Silos) mit einer Bunkerkapazität von je ca. 4.000 t. Diese neuen Vorbunker werden über mehrere neue Fördereinrichtungen mit den bereits bestehenden Anlagenteilen verbunden, um so die Großbrechanlage III vollständig in den Aufbereitungsprozess zu integrieren. Mit Hilfe einer vollkontinuierlichen Online-Analyse der wesentlichen Qualitätsparameter kann somit das Roherz automatisch auf einen der vier Vorbunker zugeteilt werden.

Durch das neue Anlagenkonzept können mehrere Verbesserungen erzielt werden:

- Nachhaltige Verbesserung der Produktqualität
- Nachhaltige Verbesserung der Kostensituation durch Steigerung der Produktivität und Schonung der Lagerstättenressourcen durch verbessertes Wertstoffausbringen.

Das Projekt wurde von der KPC im Rahmen des „klimaaktiv mobil Förderprogrammes“ positiv beurteilt und es werden mit Umsetzung des Projektes jährlich ca. 2.000 Tonnen CO₂ eingespart.

Verbaut werden unter anderem:

- Ca. 3.300m³ Beton
- 400 Tonnen Bewehrungsstahl
- 550 Tonnen Stahlbauelemente, davon 470 Laufmeter neue Fördereinrichtungen

Rückfragenhinweis:

VA Erzberg GmbH

Christian Tremel

Tel.: +43 664 612 48 90

Email: christian.tremel@vaerzberg.at

Download von Text und Fotos unter:

www.vaerzberg.at/presse